



## ZAHLEN | DATEN | FAKTEN

# HIGHLIGHTS 2024

### April

- Wichtige Schritte zur Standortsicherung: Krankenhausgesellschaft stärkt Diezer Klinik durch Erweiterung des Leistungsspektrums sowie umfangreiche bauliche Sanierungsmaßnahmen.
- Unterstützung für Krebspatientinnen: Stiftung St. Vincenz-Hospital startet Veranstaltungs- und Selbsthilfereihe für Patientinnen des Brust- und gynäko-onkologischen Zentrums .

### Juni

- Keine Gesundheitsversorgung ohne Zuwanderung: Vertreter aus Politik und Gesundheitswesen suchen nach Lösungsmöglichkeiten, um die Integration ausländischer Fachkräfte zu beschleunigen .
- Sportlich unterwegs: Vincenz-Team erzielt den zweiten Platz beim Limburger Sommernachtslauf .
- EM im St. Vincenz-Krankenhaus: Public Viewing des Auftaktspiels für Mitarbeitende und Patient:innen.

### Juli

- Neuer Chefarzt in der Urologie: Viktor Lang möchte am St. Vincenz künftig robotergestützte OP Verfahren etablieren.
- Zehn Jahre Gefäßchirurgie am St. Vincenz: Die Hauptabteilung unter Chefärztin Dr. Patricia Schaub feiert Jubiläum.
- Sommerstimmung in Hadamar: St. Anna-Stiftung veranstaltet traditionelles Annafest am Gesundheitszentrum.

### August

- Trauer um Dr. Christoph Oberwittler: Der Chefarzt für Neurologie verstirbt plötzlich und unerwartet. Sein Name stand für zuverlässige medizinische Versorgung auf höchstem Niveau. Inspirierend und unermüdlich, leidenschaftlich und engagiert - dies sind Attribute, die mit seiner Person assoziiert werden. Ein exzellenter Mediziner von großer persönlicher Integrität, dem das St. Vincenz viel verdankt.

### September

- Vincenz-Sommerfest erneut ein voller Erfolg: Über 700 Kolleginnen und Kollegen aller Standorte feiern gemeinsam und lassen sich trotz Regen die Stimmung nicht verderben.
- Gesundheitstag in Wallmerod: Über 100 Interessierte besuchen Hausarztpraxis und nehmen Untersuchungsangebote in Anspruch.
- Ausgezeichnetes Konzept für Reanimationsschulungen: Cardiac Arrest Centre (CAC) erneut als autorisierte Schulungsstätte für Advanced Cardiac Life Support Kurse (ACLS) rezertifiziert.

### Oktober

- „Kunst wartet“: Kunstprojekt der Stiftung St. Vincenz-Hospital soll das Warten erleichtern und Impulse setzen.
- Noah ist das 1.000 Baby, das in diesem Jahr im St. Vincenz das Licht der Welt erblickt.

### November

- Gut geschützt in die kalte Jahreszeit: MVZ Praxen organisieren interne Grippe- und Covid-Impfaktionen für Mitarbeitende.
- „Pflege mit uns!“ Videokampagne zeigt Einblicke in verschiedene Arbeitsbereiche der Pflege und wirbt für den Berufsstand .

### Dezember

- Start der Kampagne „Hoffnungsräume“: Gynäko-onkologische Ambulanz soll grundlegend umgebaut werden, um gestiegenen Patientinnenzahlen gerecht zu werden und Atmosphäre zu schaffen, die Heilung fördert.
- Hadamarer Schlossweihnacht: Pflegeauszubildende engagieren sich mit Glühweinstand und sammeln so rund 5.000 Euro für St. Anna Stiftung.



## VON BESCHIEDENEN ANFÄNGEN ZUM GESUNDHEITSDIENSTLEISTER DER REGION

Stadtpfarrer Dr. Baptist Diehl und der Mediziner Dr. Anton Busch hätten sich wohl kaum vorstellen können, wie weit ihr ehrgeiziges Vorhaben, die Krankenversorgung in Limburg grundlegend zu verbessern, im 21. Jahrhundert fortgeschritten sein würde. Als sie im Jahr 1850 das St. Vincenz-Hospital zu Limburg (Lahn) gründeten, versorgten am damaligen Standort in der Altstadt zunächst zwei Barmherzige Schwestern vom heiligen Vincenz von Paul (die sog. Vincentinerinnen) die Patienten. Dabei lag der Fokus zunächst auf der Pflege der Kranken; erst rund 50 Jahre später trat der erste hauptamtlich leitende Arzt seinen Dienst im St. Vincenz-Hospital an.

Nach anfänglichen Herausforderungen folgten florierende und bewegte Jahrzehnte, in denen hohe medizinische Expertise und bauliches Wachstum Hand in Hand gingen. Heute, nach 175 Jahren, ist das St. Vincenz-Krankenhaus ein zentraler Eckpfeiler der Gesundheitsversorgung in der Region. Von der Medizin über die Pflege bis hin zur Rolle als größter Arbeitgeber in Limburg und Umgebung hat sich das Krankenhaus zu einer unverzichtbaren Institution entwickelt.

## GRÖßTER AUSBILDER UND ARBEITGEBER DER REGION

Möglich war diese Entwicklung vor allem dank eines engagierten Teams! 1.784 Beschäftigte sorgten 2024 an den Standorten in Limburg, Diez, Hadamar und Wallmerod für eine medizinische und pflegerische Versorgung auf höchstem Niveau. Davon:

- **318 Ärztinnen und Ärzte**
- **752 Fachkräfte im Pflege- und Funktionsdienst**
- **714 Mitarbeitende in den Bereichen Labor, Röntgen, Reinigung, Küche, Verwaltung und Technik**

Um dem bundesweiten Fachkräftemangel entgegenzuwirken, setzt die Krankenhausgesellschaft auf die Ausbildung eigener Fachkräfte und bietet unter anderem 12 verschiedene Ausbildungsgänge an: Von Pflegefachkräften, über Operationstechnische Assistentinnen, Köche, Fachinformatikerinnen für Systemintegration bis zu Kaufleuten im Gesundheitswesen – das Spektrum an Ausbildungsgängen ist breit gefächert. **149 junge Menschen** haben sich in 2024 im St. Vincenz in der Ausbildung befunden, davon **113 im Pflegebereich**.

Auch in der Ausbildung von Mediziner:innen macht sich das St. Vincenz seit vielen Jahren stark. Seit 1981 ist die Klinik Lehrkrankenhaus der Justus-Liebig-Universität Gießen, seit 2022 außerdem Kooperationspartner des UMFST-UMCH.

**37 angehende Mediziner:innen** haben im vergangenen Jahr praktische Einsätze in den Fachabteilungen des St. Vincenz absolviert.

## (FACH-)WEITERBILDUNGEN

Innerhalb der Krankenhausgesellschaft wird großer Wert auf kontinuierliches Lernen und persönliche (Weiter-)Entwicklung gelegt. In einem umfangreichen innerbetrieblichen Fortbildungsprogramm mit über 60 Kurs(-reihen) können Mitarbeitende ihr Fachwissen vertiefen, neue Fähigkeiten erlernen und sich beruflich weiter qualifizieren. Die Teilnahme ist kostenfrei und zählt zur Arbeitszeit. Wichtiger Bestandteil der Fortbildungsangebots sind die Fachweiterbildungen im Pflegebereich, die in der BILDUNGSWERKstadt durchgeführt werden – auch für externe Teilnehmer:innen.

### 2024 haben 30 Personen dort Fachweiterbildungen abgeschlossen, darunter:

Fachweiterbildung Notfallpflege	12
Fachweiterbildung Intensiv- & Anästhesiepflege	10
Weiterbildung Praxisanleitung	8

## BEHANDLUNGSZAHLEN

In den St. Vincenz-Krankenhäusern Limburg und Diez wurden 2024 insgesamt knapp 140.000 Patient:innen behandelt:

	2021	2022	2023	2024
<b>Stat. Patient:innen inkl. Geburten</b>	24.889	24.891	26.872	28.437
<b>Notfallversorgung</b>	37.082	42.415	43.766	47.378
<b>Ambulante Behandlungen</b>	51.307	56.830	60.370	62.590
<b>Case Mix Index (CMI)</b>	0,847	0,837	0,801	0,797
<b>Dialysen</b>	5.415	4.843	5.004	4.516
<b>Stationäre MRT Leistungen</b>	2.903	2.449	2.700	2.586
<b>Stationäre CT Leistungen</b>	10.470	10.881	11.921	10.735

## INVESTITIONEN

In seiner langjährigen Geschichte hat sich das St. Vincenz stets dem Anspruch nach modernster medizinischer und zugewandter pflegerischer Versorgung verschrieben. Dies wird auch 2025 konsequent fortgeführt – trotz politisch und finanziell schwierigen Rahmenbedingungen.

Über 16 Mio. Euro investiert die Krankenhausgesellschaft, um ihre Standorte weiterzuentwickeln und aus eigener Kraft ein attraktives und zukunftsweisendes Leistungsspektrum vorzuhalten. Darunter:

- Rund 10 Mio. Euro für einen zusätzlichen multifunktionalen Operationsaal in Form eines Hybrid-OPs (aktuell im Genehmigungsverfahren)
- Rund 4,8 Mio. Euro für das sog. Unit Dose System und die Erweiterung der Hallenkapazitäten am MediLog
- Rund 1,16 Mio. Euro für das roboter-assistierte Operationssystem da Vinci®

## HIGHLIGHTS

### Januar

- Jens Rößner wird neuer Pflegedirektor und verantwortet fortan die größte Berufsgruppe innerhalb der Krankenhausgesellschaft
- Wunderbar gebor(g)en: Frauenklinik lässt Informationsreihe für werdende Eltern wieder aufleben - über 120 Interessierte besuchen Auftaktveranstaltung

### Februar

- „Wer, wenn nicht das Vincenz?\": Offizielle Amtseinführung von Dr. Sven Antweiler als Chefarzt der Notaufnahme und Prof. Dr. Stefan Rupp als Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- Verstärkung für Seelsorgeteam: Cornelia Simon wird katholische Krankenhausseelsorgerin

### März

- „Nächste Station: Ausbildung“, die hauseigene Ausbildungsmesse, geht in die zweite Runde: Rund 120 junge Menschen informieren sich vor Ort über die Ausbildungsmöglichkeiten im St. Vincenz-Krankenhaus
- Hohe fachliche Expertise und ausgezeichnete interdisziplinäre Zusammenarbeit: Gefäßzentrum unter der Leitung von Chefärztin Dr. Patricia Schaub erneut rezertifiziert